

## Herbstkonzert des Männergesangverein Steinhausen-Muttensweiler

„Melodien zum Verlieben“



Am 28. Oktober präsentierte der MGV Steinhausen-Muttensweiler sein Herbstkonzert unter dem Motto „Melodien zum Verlieben“ in der Gemeindehalle in Ingoldingen. Gastchöre waren der Frauenchor „Li(e)dschatten“ aus Alberweiler und der Chor „KlangReich“ aus Reichenbach.

Der Männergesangverein Steinhausen-Muttensweiler unter der Leitung von Gudrun Heinzelmann eröffnete das Konzert mit dem „Oberschwabenspruch“ von Matthias Wolf: „Tönt dann no an schöna G'sang mit ma runda volla Klang, no woiß ma ganz genau, s'isch dr MGV“. Es folgten weitere traditionelle Männerchöre wie zum Beispiel „Überall gibt's schöne Frauen“, „Lustig ihr Brüder“ und „Lieder sind wie helles Sonnenlicht“.

Den zweiten Teil übernahm der gemischte Chor „KlangReich“ aus Reichenbach unter der Leitung von Britta Sailer. Es erklangen Arrangements über moderne Poplieder wie „So soll es bleiben“ von Ich+Ich, „For the longest time“ von Billy Joel, „Starlight“ von Matthew Bellamy, „Unser Tag“ von Helene Fischer und andere.

Nach der Pause setzten die Sängerinnen von Li(e)dschatten Alberweiler unter der Leitung von Ulrike Marquart das Konzert mit dem dritten Teil unter dem Motto „Lass dich überraschen“ fort. Unter humorvollen Einlagen erklangen

moderne Lieder wie „Und wenn sie tanzt“ von Max Giesinger und „Farbenspiel des Winds“ aus Pocahontas. Dabei stellten sie getreu ihrer Namensgebung das Lied nicht in den Schatten.

Besonders lustig war die Interpretation von Helene Fischers „Ich will immer wieder dieses Fieber spür'n“ mit Percussionseinlagen mittels Hausbesen und Kochtöpfen. Den vierten Teil übernahm wieder der gastgebende Chor des MGV Steinhausen-Muttensweiler mit nun modernen Liedern wie „Über den Wolken“ von Reinhard May, „One Way Wind“ von den Cats, „Top of the World“ von R. Carpenter und „Solang man Träume noch leben kann“ von Münchner Freiheit.

Zum Abschluss sangen alle drei Chöre zusammen mit den Konzertbesuchern das Lied „Ade zur guten Nacht“.

Am Klavier begleiteten Simone Zinser für den MGV, Katarina Maurer und Madeleine Eppensteiner für KlangReich und David Kölling für Li(e)dschatten. Es war rundum ein harmonisches, kurzweiliges und sehr gelungenes Konzert.